

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 40 (1967)
Heft: 6

Rubrik: Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zentralvorstand des EVU. Zentralpräsident: Hptm. Leonhard Wyss, Föhrenweg 1, 5600 Baden, G (056) 3 07 41. Zentralvizepräsident: Oberstlt. Josef Schlageter, c/o Camille Bauer AG, Dornacherstrasse 18, 4000 Basel, G (061) 34 24 40. Zentralsekretär: Wm. Wolfgang Aeschlimann, c/o Howeg, 2540 Grenchen, G (065) 8 70 21, P (065) 8 73 82. Zentralkassier: Fw. Jakob Müntener, Löchliweg 49, 3048 Worblaufen, G (031) 61 57 66. Zentralverkehrsleiter Uem.: Lt. Peter Herzog, Nussbaumweg 56, 3028 Spiegel-Bern, P (031) 63 28 45. Zentralverkehrsleiterin Bft.: Dchef Maria Eschmann, Friedheimweg 20, 3000 Bern, G (031) 45 50 21, P (031) 45 27 74. Zentralmaterialverwalter: Adj. Uof. Samuel Dürsteler, Mittelholzerstrasse 70, 3000 Bern, G (031) 61 57 63, P (031) 51 17 93. Präsident der Techn. Kommission: Hptm. Heinrich Schürch, Bergstrasse 19, 6000 Luzern, G (041) 2 67 66, P (041) 6 69 76. Chef Funkhilfe: Oblt. Jean Rutz, case postale 62, 1211 Genève 6, G (022) 35 89 20, P (022) 35 54 22. Protokollführer: Lt. Edgar Hacker, Cassarde 7, 2000 Neuchâtel, G (038) 5 85 01, P (038) 4 14 01. Redaktion des «Pionier»: Wm. Erwin Schöni, Hauptstrasse 50, 4528 Zuchwil, G (065) 2 23 14. Mutationssekretär: Fk. Walter Kropf, Rainstrasse 41, 4528 Zuchwil, G (065) 2 38 76, P (065) 2 14 87. Beisitzer: Major Alfred Bögli, im Rebisacker, 8321 Madetswil, G (051) 34 37 44, P (051) 97 43 93.

Sektionsmitteilungen

Aarau

Verbindungsübung WS-88 und fachtechnischer Kurs SE-407/SE-206 liegen hinter uns. Der Vorstand dankt den Kursleitern für ihre umfangreiche Arbeit, den Teilnehmern für das bekundete Interesse. Mit Freude stellt er fest, dass eine ganze Reihe Junger der Einladung Folge geleistet hatte und eifrig bei der Sache war. Er gibt der Hoffnung Ausdruck, dass sich diese Leute zu einem Beitritt zum EVU entschliessen können und weiter tatkräftig mithelfen. Es wartet uns auch in nächster Zeit ein gerüttelt Mass Arbeit.

3./4. Juni: Flugtag Schupfart • Bei der Einwei-

hung des neuen Flugplatzes in Schupfart hat die Sektion Aarau des EVU vier Fk.Sta. zu betreten und zwei Tf.Vrb. zu erstellen. Die Bauarbeiten werden zwei Tage vorher abends ausgeführt. Die beiden Flugtage dürften sich auch für unsere Teilnehmer recht interessant gestalten. 4. Juni: Zürcher Pferderennen. 5. Juni: Mitarbeiter-Versammlung im Landhaus um 20.00 Uhr betr. Kant. Schützenfest in Oberentfelden. 10./11. Juni: Kant. Uof. Tage in Aarau. Für den OL am Samstagmorgen werden drei SE-101 eingesetzt, für das Wettschiessen sind Lautsprecheranlagen und Tf. Vrb. einzurichten. Bau der Anlagen: Mittwoch, 7. Juni. 17. Juni: ACS-Bergslalom in Reitnau. Unserer Sektion fällt die Aufgabe zu, das Zeitnehmerkabel zu

verlegen sowie eine Tf.-Anlage zu erstellen. 7.—16. Juli: Kantonales Schützenfest in Oberentfelden. Die Vorbereitungsarbeiten sind in vollem Gang. Hans-Rudolf Graf baut unsere Zentrale für diesen Anlass aus. Seinem unermüdlichen Einsatz gebührt aufrichtiger Dank. Es erübrigt sich, nach der Aufstellung dieser Terminliste auf die Notwendigkeit der Teilnahme aller Aktiven hinzuweisen. Der Vorstand appelliert an jeden, sich in die Arbeit zu teilen und nicht die ganze Last auf den Schultern einiger Stützen der Sektion ruhen zu lassen. Anmeldungen sind wie bis anhin zu richten an: schriftlich: Kyburz Hans-Heinrich, Rohrerstr. 93, 5000 Aarau, mündlich: Paul Roth, Telephon (064) 24 13 61. -yb-

Basel

Uebermittlungsübung vom 29./30. April • Im Anschluss an den REX-Kurs fand eine Uebermittlungsübung statt. Dieser Anlass wurde mit der Nachübung einer Basler Jugendorganisation kombiniert. Damit wurde den Jungen Gelegenheit geboten, einen kleinen Einblick in die Arbeit eines Funkers zu nehmen. Wir hoffen, dass sich einige für den nächsten Morsekurs anmelden werden. Die Übung, an der sich 12

Kameradinnen und Kameraden beteiligten, dauerte von 17 Uhr bis 5 Uhr. Die Stationen waren auf folgende Standorte verteilt: Falkenfluh REX, Bergmatte ob Chlus REX, Bergmatte TL, Biel (BL) TL, Zentrum Thervil TL FIX. Die TL wurden eingesetzt um unseren Telegrafisten wieder einmal Gelegenheit zum Morsen zu geben. Alle Meldungen wurden verschleiert übermittelt. Thommy hatte seine Garage ausgeräumt und uns in verdankenswerter Weise als Funkzentrum zur Verfügung gestellt, das, obwohl er

uns kannte. Er hat aber nicht nur der Gefahr mutig ins Auge geblickt und alle Folgen wie ein Mann ertragen, sondern uns auch mit Zwischenverpflegungen am Leben erhalten. Nach Übungsabbruch wurden wir von Thommys Frau zum Morgenessen eingeladen. Sie liess es sich nicht nehmen, das Essen selbst zu servieren (Sonntagmorgen 5 Uhr). Herzlichen Dank! Wir haben an dieser Übung einiges über die REX und FIX gelernt, was uns bei späteren Anlässen sehr von Nutzen sein wird. -fp-

Biel/Bienne

Offizielle Adresse: EVU-Sektion Biel-Bienne, Postfach 855, 2501 Biel BE.

Fahnenweihe der Sous-Officiers Romands de Bienne vom 29. April 1967 • An dieser gediegenen Veranstaltung konnten wir unsere beiden Mitglieder Lt. Murbach Georges und Kpl. Meier Franz delegieren.

Sommermehrkampf-Turnier des Club Polyathlon militaire CPM • Da sich dieser Mehrkampf dieses Jahr ausschliesslich auf dem Platze Biel abspielt, verzichtet das Organisationskomitee auf den Einsatz eines Uebermittlungsdienstes. Hingegen ist für das Jahr 1968 ein internationales Sommermehrkampf-Turnier vorgesehen. Unsere Sektion wurde bereits eingeladen, bei dieser grossen Veranstaltungen den Uem.-Dienst durchzuführen.

Fachtechnischer Kurs • Dieser Kurs ist eine Wiederholung des letztjährigen sowie eine Ergänzung zu diesem. Im Verlaufe des vergangenen Jahres (FD-Übung Chrysantheme) hat sich gezeigt, dass die behandelte Materie noch nicht einwandfrei beherrscht wird und noch gewisse Probleme aufwirft, welche nun endgültig ausgeräumt werden müssen. Zum Abschluss dieses Kurses werden die Teilnehmer wieder an unserer FD-Übung «JUNO 1967» mitwirken und das Gelernte demonstrieren!

Das fachtechnische Programm wurde bewusst konzentriert aufgestellt, damit das Engagement der Teilnehmer auf ein Minimum reduziert werden kann. Das Kursprogramm sieht folgendermassen aus:

Freitag, den 2. Juni 1967: Theorie von 20.00—22.00 Uhr. Kurslokal Café Rihs, 1. Stock. Behandlung der Rufnamen-, Funkerkennungs- und

der Verschleierungslisten sowie Verwendungsmöglichkeiten SE-407 und SE-207.

Samstag, den 3. Juni 1967: Praxis von 13.30—17.30 Uhr im Gelände Biel und Umgebung. Praxis über die Stationen SE-407 und SE-207, Aufbau, Betrieb und Unterhalt.

Kleine Verbindungsübung mit Sektion EVU-Mittelrheintal. Test!

Samstag, den 10. Juni 1967: Praxis von 13.30 bis 17.30 Uhr im Gelände Biel und Umgebung. Wiederholung vom 3. Juni plus zusätzlich Relaisbetrieb und Uebermittlung von verschleierten Telegrammen. Die Organisation rechnet mit einer guten Beteiligung seitens der Mitglieder! Felddienstübung «JUNO 1967», 17./18. Juni 1967 • Diese Übung findet im Rahmen unseres fachtechnischen Ausbildungsprogramms statt. Auf Grund der allgemeinen Zielsetzung der TK/EVU werden wir die Uebermittlungsmittel (1 SE-222, 1 T-100, 1 SE-407, 3 SE-206) so einsetzen, dass möglichst jeder an den seiner Ausbildung und Einteilung entsprechenden Geräten arbeiten kann. Die Übungsanlagen werden zu Gunsten einer optimalen Zusammenarbeit und Koordination der Uebermittlungsmittel bewusst sehr einfach gehalten. Dislokationen sowie der Einsatz unter erschwerten Bedingungen, mit Ausnahme der vorgesehenen Apparatestörungen, werden bei dieser Übung nicht durchgeführt. Dies soll uns weiter die Möglichkeit bieten, uns mit dem Einsatz anderer Geräte vertraut zu machen und deren übermittlungstechnischen Schwierigkeiten kennenzulernen. Den Jungmitgliedern unserer Sektion wird die Gelegenheit geboten, sich bei dieser Übung über die Mittel und Möglichkeiten der Uebermittlung zu orientieren und sich mit der Bedienung einfacher Geräte vertraut zu machen.

Beteiligung an den Anlässen des EVU-Biel • Leider lässt die Beteiligung an unseren Anlässen immer noch sehr zu wünschen übrig. Man trifft sich seit einiger Zeit immer wieder dieselben initiativen Kameraden. Die meisten andern zeigen sich nur an den Mitgliederversammlungen, an der GV, oder wenn die Sektion einmal etwas tiefer in den Geldbeutel greift und etwa ein «Zvieri» spendiert! Ich möchte diesen ewig Abwesenden doch nahelegen, sich etwas aktiver in unser Programm einzuschalten, denn: je grösser die Beteiligung, je grösser die Arbeitsmöglichkeiten der Sektion und «umso mehr louft öppis!» In diesem Zusammenhang hat unser Präsident festgestellt, dass wieder einmal die Jungmitglieder fast die einzigen sind, welche dem Aufruf, die Anmeldekarte bis zum 10. Mai 1967 zurückzuschicken, Folge geleistet haben. Um eine einwandfreie, frühzeitige Organisation unserer laufenden Anlässe zu garantieren, bitten wir die betreffenden Kameraden, ihre Anmeldekarte unverzüglich auszufüllen und an unseren Präsidenten E. Bläsi, Tulpenweg 12, 2543 Lengnau, in den nächsten Postkasten zu werfen (Marke und Postleitzahl nicht vergessen!). Dasjenige Mitglied, welches seine Karte ohne Namensangabe zurückgesandt hat, ist gebeten, mit unserem Präsidenten in Verbindung zu treten. Besten Dank.

Der nächste Stamm findet am Freitag, den 2. Juni 1967, um 20.00 Uhr im Café Rihs an der Marktgasse in Biel statt. Da dieser Stamm gleichzeitig mit der FTK-Theorie zusammenfällt, erwarten wir eine besonders grosse Beteiligung. Zum Schluss wünschen wir allen Mitgliedern, welche ihre Ferien noch vor sich haben, recht schöne, geruhige und unfallfreie Urlaubstage!

Yogi

Genève

Adresse: Case postale 98, 1211 Genève. Local: 50, rue de Berne.

Le secrétaire ayant été au cours de répétition,

aucun article pour le «Pionier», n'est parvenu à temps à la rédaction, le comité s'en excuse. Par contre le comité s'est réuni à plusieurs reprises pour liquider les affaires en suspens et étudier les possibilités d'intéresser les

membres..

Il espère que tous les membres ont bien voulu répondre en postant la carte d'inscription à nos manifestations.

Lors de la soirée d'information du 7 avril bien

peu de membres ont répondu à notre invitation, faut-il juger le peu d'intérêt que portent nos membres à notre programme ou un manque de temps à lire le «Pionier»?

Manifestations: Le 15 avril a eut lieu la course de l'ACS de Verbois. Merci aux membres J. Rutz,

R. Reuteler, A. Longet, W. Steinmayer, R. Bollier, qui ont contribué à la réussite de cette manifestation. Quand ces lignes paraîtront, les concours cantonaux de l'UCF et UCIG auront eu lieu dans la région d'Arzier où notre collaboration a été demandée par les organisateurs.

L'équipe de marcheurs récolte chaque fin de semaine de très jolies médailles, j'espère pouvoir donner dans un prochain «Pionier» le palmarès de ces adeptes. Le président

Glarus

Am 28. Mai 1967 führt die Sektion Tödi des SAC mit sämtlichen angeschlossenen Rettungsgruppen am Nordhang des Glärnisch eine grossangelegte Gebirgs-Rettungsübung durch, verbunden mit Helikopter-Einsatz. Unsere Funkhilfegruppe ist hiezu ebenfalls aufgeboden. Leider

wird bei Erscheinen dieser Zeitung der Anlass schon vorüber sein und bei Redaktionsschluss der Mai-Nummer des «Pionier» war dem Schreibenden hievon noch nichts bekannt.

Für einen ähnlichen Übungseinsatz in Zusammenarbeit mit der Sektion «Zindelspitze» des SAC sind wir auf ein heute noch unbestimmtes Datum im Monat Juni ins Wägital eingeladen. Anmeldungen zur Teilnahme hiefür bitte bald-

möglichst an den Obmann, Tel. Netstal 5 20 24. Es würde mich freuen, an einem solchen Anlass einmal etwas «fremd» gewordenen Gesichtern zu begegnen. Solche Übungen bieten immer ein gutes Training für einen Ernstfall-Einsatz. Nicht vergessen: Bei einer grösseren Katastrophe könnte einmal der Fall eintreten, dass sämtliche Aktivmitglieder unserer Uebermittlungssektion aufgeboden werden. G. Steinacher

Lenzburg

Peilübung vom 22. April 1967. Teilweise unter recht starkem Schneegestöber starteten um 13.30 Uhr 10 aktive Aktivmitglieder zur Fuchsjagd (inkl. unserem FHD-Mitglied). Die ersten Peilungen ergaben, dass alle Sender im Raume Horben installiert sein müssen. Beim Rest. Horben liessen wir unsere Autos stehen und nahmen zu Fuss die 4 Füchse aufs Korn. Inzwischen waren noch einige Familienmitglieder von Paul Rudolf zu uns gestossen. Leider gaben

2 Sender vorzeitig ihren Geist auf, so dass nur mehr 2 Sender zu suchen waren. Gut versteckt ist halb entdeckt! Unter diesem Motto war der erste Sender in einer Scheune installiert. Da die Antenne zudem an den Heuaufzug angeschlossen war, wurde die ganze Scheune als «heiss» befunden. Der zweite Sender fand nämlich in einer gusseisernen Röhre versteckt. Nach vollbrachter Arbeit mundete der heisse Fleischkäse, teilweise mit und ohne Eier, recht gut.

FT-Kurs SE 222. Im Hinblick auf die im August

stattfindende Felddienstübung mit der Sektion Bern, starten wir 1. Woche Juni 1967 einen fachtechnischen Kurs mit der Station SE-222. Die genauen Kursdaten werden allen in einem Zirkular zugestellt. Wir hoffen auf grosse Beteiligung.

Mitteilungen des Kassiers. Ich danke allen für die Einlösung des Jahresbeitrages 1967. Diejenigen, welche die Nachnahmen nicht einlösten und inzwischen einen Schreibebrief erhielten, bitte ich, für eine rasche Erledigung des Ausstandes besorgt zu sein.

Luzern

Einem wiederholt geäusserten Wunsch nachkommend, stellen wir nachstehend den Gesamtvorstand für 1967 vor; Präsident: Joseph Hayoz — Sekretärin: Victoria Binkert — Verkehrsleiter I: Armin Weber — Verkehrsleiter II: Rudolf Karrer — Kassier: Walter Riederer — Jungmitglieder-Obmann: Kurt Zimmermann — Materialverwalter: René Siegrist — Sendeleiter: Rolf Vonesch — Beisitzer: Albert Schilliger. — Neues über unsere Mitglieder. Den Beweis des in ihn gesetzten Vertrauens und der hohen Anerkennung seiner Fähigkeiten konnte unser Ehrenmitglied Hans Schneider entgegennehmen: er ist zum Direktor der aufstrebenden Luzerner Filiale der Publicitas ernannt worden. Diese Meldung wird alle mit Genugtuung erfüllen, die sein verdienstreiches Wirken in unserer Sektion miterlebten, sei es als

gewissenhafter, langjähriger Kassier, als gewandter Pressebetreuer und Chronist, sowie als aktiver Werber in sämtlichen EVU-Belangen. Herzliche Gratulation. Unsere besten Wünsche bei der Erfüllung seiner neuen verantwortungsschweren Aufgaben begleiten ihn. Viel Erfolg und wenig Heimweh wünschen wir Rolf Vonesch, der im Zeitpunkt der Zustellung dieser Nummer seine ersten Erfahrungen im fernen Kanada hinter sich hat. Unsere Gratulation geht auch an Peter Baumann zu seiner Beförderung zum Wm. — Felddienst-Übung. Als Ergänzung zu unserer Mitteilung im letzten Zirkular können wir bereits heute nachtragen, dass — besondere Umstände vorbehalten — uns das letzte Wochenende des Monats August, d. h. der 26./27., zusammenführen wird. Weitere Einzelheiten sind dem Rundschreiben zu entnehmen, das demnächst zum Versand gelangen wird. Nochmals geben wir unserer Zuversicht Ausdruck, nach Erhalt der

Anmeldungen einem hohen Prozentsatz unserer Kameradinnen und Kameraden Aufgaben zuweisen zu können, die ihrer Ausbildung und ihrem Können naheliegen. Hz

Leider sind noch eine grössere Anzahl von Beiträgen ausstehend (auch von älteren Aktivmitgliedern). Nur den Veteranen und Passivmitgliedern kann man mit wenigen Ausnahmen für ihre Promptheit ein Kränzlein winden. Nehmt daher den Einzahlungsschein aus seinem Versteck und bringt den Beitrag auf die Post. Auch der Kassier versieht sein Amt nur nebenamtlich und möchte seine Freizeit für andere Dinge verwenden, als für Mahnungen und Nachnahmeschreiben. Ganz abgesehen von den Porti für den Versand. Voranzeige: Der Stamm findet im Sommer noch in der Pfistern statt. Ab September 1967 werden wir uns jeden 1. Donnerstag im Monat im Rest. Frohbürg (hinter dem Bahnhof) treffen. Ri.

Neuchâtel

Exercice en campagne: 15 membres de l'AFTT ont participé à l'exercice en campagne de 6 et 7 mai. Cet exercice était combiné avec une manifestation de l'ASSO (Association suisse des Sous-officiers) du Canton de Neuchâtel. Le thème présenté et joué par l'ASSO était fort intéressant et figurait une situation tactique très possible en cas de conflit. Nos transmissions ont été très appréciées par l'ASSO. Du côté de l'AFTT tout avait été magnifiquement organisé par MM. Herbelin et Jacot, à l'exception du contrat passé avec la météo si bien que

la plupart des participants ont été copieusement arrosés. Malgré la pluie la bonne humeur s'emparait rapidement des participants. Le soir tout le monde s'est retrouvé à Fontainemelon pour boire le verre de l'amitié et déguster un excellent repas servi et préparé par l'ASSO. Le comité tient à remercier tous les membres qui ont contribué à la réussite de l'exercice en campagne 1967.

Réunions du vendredi: Prochaines réunions à l'Hôtel du City à Neuchâtel: 9 juin, 14 juillet, 11 août 1967.

Mutations: 2 membres ont exprimé le désir de se retirer de la section pour des raisons vala-

bles, se sont: MM. Bachmann et Fantl. Par contre notre dévoué secrétaire, Philippe Goumaz, s'est vu attribué la qualification d'appointé au dernier cours de répétition. Actuellement la section est composée de 58 membres actifs, 3 passifs et 13 juniors.

Prochaines manifestation: La section sera probablement engagée pour organiser les transmissions lors de la Braderie de la Chaux-de-Fonds et la Fête des Vendanges. Pour chacune de ces manifestations le comité compte sur la présence de nombreux membres. Que les bonnes volontés réservent les 2 dimanches en question. eb

Solothurn

Der nächste Hock findet statt am Freitag, den 2. Juni 1967, wie gewohnt ab 20 Uhr im Hotel Bahnhof Solothurn.

Jungmitglieder · Hock am Dienstag, den 6. Juni 1967, 20 Uhr, im Stammlokal Hotel Bahnhof. Für alle Jungmitglieder organisieren wir am Samstag, den 1. Juli 1967, einen Orientierungslauf mit SE-101 evtl. SE-206. Gestartet wird in Zweiergruppen. Für diesen Anlass erwarten wir eine rege Teilnahme. Bitte auch weitere Interessenten mitbringen.

Felddienstübung «Juno 67». Allen Mitgliedern ist eine gedruckte Anmeldekarte mit den näheren Angaben über die bäumige Übung zusammen mit der Sektion Biel-Bienne vom 17. und 18. Juni 1967 zugestellt worden. Wir erwarten einen

Grossaufmarsch, um so mehr, als emsige Leute bereits am Werke sind, eine interessante Übungsanlage zu finden. Zudem bemüht sich KK Koni Studer heftig um einen netten Aufenthaltsort im Bucheggberger Bauernhof Mühldorf. Wer die Anmeldekarte noch nicht weggesandt hat, möchte dies schleunigst nachholen, denn die Teilnehmerzahl für diese Übung ist beschränkt auf 100 Prozent der Sektionsmitglieder.

Unsere Marschgruppe hat sich am Westschweizer Marsch gut geschlagen und alle 10 Mann ins Ziel gebracht. Am Berner Zweitagemarsch sah sie der Berichterstatte am ersten Tag recht fröhlich und bei guter Laune einmarschieren. Es ist nicht daran zu zweifeln, dass die zehn wackeren Mannen die begehrte Auszeichnung erhalten werden, allen voran natürlich Willy Vögelin, der für fünfmaliges Mittun am «Berner» die goldene Plakette in Empfang nehmen durfte.

Wir müssen unseren Mitgliedern die traurige Mitteilung machen, dass als Folge der furchtbaren Flugzeugkatastrophe der Globe Air bei Nikosia auf Zypern auch unser liebes Aktivmitglied

Pi. Hans Lampart

tödlich verunfallt ist. Uns wird er in lieber Erinnerung bleiben, hat er doch mit seinem stillen und bescheidenen Wesen in unserer Sektion nur Freunde gefunden. Besonders hervorzuheben hat er sich immer bei unserem Wettkampf um den Sektionswanderpreis im Schiessen, wo sein Name mehrere Male in der Walliser Kanne eingraviert werden durfte. Nun ist Hans Lampart das Opfer seiner Leidenschaft, ausgedehnte Reisen in alle Herren Länder zu unternehmen, geworden. Wir entbieten den Hinterbliebenen unser aufrichtiges Beileid und versichern ihnen, dass wir den teuren Verstorbenen nicht vergessen werden. öi.

St. Gallen

Veranstaltungen im ersten Halbjahr 1967 · Alpsteinlauf, 19. Februar. Unter schweren Bedingungen wurde der diesjährige Skiwettkampf am Fusse des Alpsteins ausgetragen. Der Schnee war nass und schwer, und nahezu den ganzen Tag herrschte stürmisches Wetter mit starken, alles durchnässenden Regenschauern. Der Start musste im Lehmen angelegt werden und wurde zudem eine Stunde später angesetzt. Das Zielband stand auch dieses Jahr in der Steiflue. Wir besorgten den Funkdienst im herkömmlichen Rahmen mit SE-101-Stationen. Die Verbindungen spielten gut, mit Ausnahme der Station im Weissbad, der bald einmal auf Empfang der Schnauf ausging.

St. Galler Oberland/Graubünden

Sektionsadresse: EVU-Sektion St. Galler Oberland/Graubünden, Neue Stadtergasse, 7320 Sargans.

Jungmitgliederparcours · Der traditionsgemäss zum Abschluss des Morskurses durchzuführende Jungmitgliederparcours ist für den Monat Juni vorgesehen. Vorgängig wird der Kurs SE 101/102 zur Durchführung gelangen. Sobald die genauen

Thalwil

Funklokal: Hier ist im grossen ganzen alles beim alten geblieben. Gäste werden immer gerne angenommen, auch wenn's nur zu einem Schwatz reicht.

Fachtechn. Kurs T-100: Bis zum 7. Juni sind wir noch im Besitze dieser Blattfernseher. Im

Toggenburg

An der Vorstandssitzung vom 8. Mai in Wildhaus musste ein neuer Mutationssekretär ad interim bestimmt werden, da Jakob Brändli seinen Wohnsitz nach Sarnen verlegte und den Austritt gab. Adressänderungen, Ein- und Austritte sind nun zu melden an: Oswald Kohler,

Thun

Funkbude · Der Instruktionkurs SE-101 unter der Leitung von Ulrich Flümann konnte erfolg-

Thurgau

Felddienstübung, 17./18. Juni 1967. Die im Arbeitsprogramm für dieses Datum vorgesehene Felddienstübung (Toggenburg) musste leider auf den 28./29. Oktober 1967 verschoben werden. Der Vorstand bittet um Kenntnisnahme und Reservierung dieses Datums.

Facht. Kurs SE-222, 17./18. Juni 1967. An Stelle der FD-Übung findet an diesem Datum ein fachtechn. Kurs SE-222 statt. Der Kurs wird in Affeltrangen durchgeführt. Kursleiter: Wm. Hasler Peter und Kpl. Etter Armin. Nähere Einzelheiten sind dem Zirkular zu entnehmen, das allen Mitgliedern zugestellt wurde. Anmeldungen sind bis zum 10. Juni 1967 mittelst Anmeldeatol an den Präsidenten zu richten. Dieser fachtechn. Kurs zählt 15 Punkte für die Sektionsmeisterschaft 1967. Der Vorstand hofft auf eine grosse Beteiligung.

Vaudoise

Course de printemps. Par suite d'empêchement imprévu, l'organisateur désigné n'a pu s'en charger. Elle aura lieu, probablement, dans le courant de juin. Comme d'habitude, chacun sera prévenu par circulaire.

Assemblée de printemps. Elle aura lieu, non le

Zürcher Oberland/Uster

Uebermittlungsdienste und Sektionsanlässe im Juni: 3./4. Juni: National Field Day der USKA.

St. Galler Waffenlauf, 12. März. Nicht viel freundlicher war das Wetter an diesem wehrsportlichen Anlass. Bei starkem Westwind und tiefverhangenem Himmel, trieben Schnee- und Regenböen über die Stadt. Die Aufgabe unserer Funkposten entlang der Laufstrecke war nicht sonderlich einladend, und männlich war froh, als der Schlussjeep die Strecke passierte. Die Verbindungen spielten alle zufriedenstellend. Nacht-Orientierungslauf der Schweiz. Luftschutzoffiziersgesellschaft, 6./7. Mai. Am Samstagnachmittag zeigte sich der Himmel noch recht finster und ein kurzer Regen liess nichts Gutes erwarten. Ein guter Regenschutz schien ratsam. Überraschend gut aber hielt sich dann das Wetter am Abend und in der Nacht. Nach Mitternacht zeigte sich sogar ein prächtiger Sternenhimmel. Wir betrieben ein Sternnetz mit Netz-

Unterlagen ausgearbeitet sind werden die Jungen durch ein persönliches Schreiben orientiert werden.

Uebermittlungsdienst 3. Triesenberg-Stafette. Wir können es vorweg nehmen: die dritte Triesenberg-Stafette war ein voller Erfolg. Sämtliche Voraussetzungen hiezu sind durch den Veranstalter, den Rodelclub Triesenberg, geschaffen worden und das schöne Wetter trug auch seinen Teil hiezu bei. Um punkt 14.00 Uhr wurde der Start für die erste Teilstrecke frei-

grossen Estrich des Rotwegschulhauses ist damit ein Zweier-Netz eingerichtet. Zum Abschluss erwartet der techn. Leiter noch einmal einen Grossaufmarsch an Teilnehmern.

Orientierungsfahrt 1967: Ein kurzer Bericht folgt in der nächsten Ausgabe des «Pionier».

ROZ 67: An der nationalen Frühjahrsregatta in Wädenswil besorgen wir am 4. Juni den Uebermittlungsdienst.

Wasserbrugg, 9650 Nesslau (074) 7 69 01.

Im ersten Quartal 1967 hatten wir an vier Veranstaltungen Funkhilfe zu leisten: Vom 13. bis 15. Januar an den internationalen Churfürstrennen, am 29. Januar am internationalen Skispringen in Unterwasser, am 26. Februar am Tourentag des SSV in Krummenau und am schweizerischen JO-Tag in Unterwasser am

reich abgeschlossen werden. Den Teilnehmern danken wir für das Mitmachen. Unser Brennholzhaufen hat stattlich zugenommen. Herzlichen Dank den Kameraden André Combe, Walter Marti, Gottfried Thomann und Frau Hunziker für

Arbeitsprogramm für die 2. Hälfte 1967.

26. August 1967: Uem.-Dienst an den Schweiz. Marathonmeisterschaften in Weinfelden (4 Mann). 30. September 1967: Uem.-Dienst am Military-Geländerritt in Frauenfeld (18 Mann). 14./15. Okt. 1967: 2. Schweiz. Mannschaftswettkampf der Uebermittlungstruppen in Bülach (Funk und Draht). 28./29. Okt. 1967: Felddienstübung mit dem Thurg. Unteroffiziersverband, Militärsanitätsverein Kreuzlingen und Frauenfeld, EVU — Sektion Thurgau und der Thurg. Militärtrumpetervereinigung. 19. November 1967: Uem.-Dienst am Frauenfelder-Militärwettkampf (20 Mann). Der Vorstand bittet, diese Daten für die Sektion zu reservieren. Besten Dank!

2. Schweiz. Mannschaftswettkampf der Uem.-Truppen. Das Zirkular Nr. 2/1967 vom 31. März 1967 hatte leider keinen grossen Erfolg zu verzeichnen. Bis zum 22. April 1967 sind für diesen Mannschaftswettkampf nur 2 provisorische Anmeldungen eingegangen. Die Anmeldefrist wird

21 juin, comme annoncé par erreur dans le numéro du mai du Pionier, mais le 16 du même mois, au local de la section, rue Mercerie.

Tirs militaires: Nous donnons, ci-après, le programme des tirs de la Société Vaudoise de Génie (SVG): les samedis 10 juin, 08.00 à 12.00, fusil 17 juin, 14.00 à 18.00, pistolet 22 juillet, 14.00 à 18.00, fusil 29 juillet, dernière journée,

4. Juni: Uebermittlungsdienst Sternfahrt TCS. 24./25. Juni: Uebermittlungsdienst an der Internat. Regatta in Zürich. 24./25. Juni: Uebermittlungsdienst am Reiftest in Wetzikon. Anmeldungen für

leitstation in der Kaserne Herisau. Weitere Stationen waren am Start, bei Posten 5 (Traverse einer Schlucht am hohen Seil), Posten 10a (Schiessplatz) und auf dem Jeep des Wettkampfkdt. postiert. Eine weitere musste auf dem geländegängigen Volvo von O. Kuster eingesetzt werden, als mobile Relaisstation und als Suchequipe für verirrte Patrouillen. Die Verbindungen spielten trotz dem sehr coupierten Gelände sehr gut.

Voranzeigen · Motocross Wittenbach, 13. August. St. Galler Internat. Pferdesporttage, 8./10. September. Bitte diese Daten im Kalender vermerken.

Schweiz. Mannschaftswettkampf der Uebermittlungstruppen 14./15. Oktober (siehe «Pionier» Nr. 4, April 1967). Interessenten melden sich bitte sofort beim Präsidenten. -nd

gegeben und sogleich machten sich 27 Läufer auf den Weg. Nach knapp 7 Minuten traf per Funk die Reihenfolge der ersten zehn Eintreffenden Läufer von Posten 1 ein und sogleich begann der Lautsprecher die Zuschauer zu informieren. 5 Minuten später wiederholte sich das ganze und nach weiteren 7 Minuten nochmals. Dann auf Posten 3 musste das Band dem vierten, diesmal war es ein Radfahrer, übergeben werden, der es ins Ziel brachte. Inzwischen war es 14.45 Uhr und das Rennen war gelaufen.

Felddienstübung 1967: Dies ist vorgesehen über das Wochenende vom 26./27. August. Ich bitte alle Kameraden, sich dieses Wochenende in der Agenda für den EVU zu reservieren.

Während den Hauptferienmonaten steht bei uns nicht viel auf dem Programm, so dass jeder seine eigenen Ferien geniessen kann. Ich wünsche daher allen recht schöne und erholsame Ferien. hz

5. März. Die Funkverbindungen mit unsern SE-18 klappten ausgezeichnet. Herzlichen Dank allen Mitarbeitern!

Im laufenden Jahr soll wieder ein fachtechnischer Kurs durchgeführt werden. Wünsche und Anregungen nimmt Guido Eilinger gerne entgegen. Höhepunkt unserer Vereinstätigkeit soll aber wieder die Felddienstübung im Herbst werden. k

die Lieferung des begehrten «Wärmespenders». Gratulation · Die EVU — Sektion Thun gratuliert seinem Kameraden Wm. Arnold Flückiger zur Vermählung recht herzlich! stu.

daher bis zum 17. Juni 1967 verlängert. Sollten bis zu diesem Datum nicht genügend Anmeldungen eingehen, muss leider auf eine Teilnahme an diesem Wettkampf verzichtet werden.

Jahresbeitrag 1967. Es freut den Kassier, mitteilen zu können, dass die Nachnahmen mehr oder weniger prompt eingelöst wurden. Die wenigen säumigen Zahler werden demnächst ein Schreiben des Präsidenten erhalten, indem sie aufgefordert werden, ihren Obulus für 1967 zu entrichten. Gemäss Sektionsreglement droht der Ausschluss aus der Sektion bei Nichterfüllung der finanziellen Verpflichtungen.

Gratulation. Unser Vice-Präsident, Kamerad Max Ita, wurde bei den Gemeinderatswahlen in Arbon mit 1131 Stimmen (höchste Stimmenzahl) in seinem Amte bestätigt. Wir gratulieren Kamerad Max zu dieser sehr ehrenvollen Wiederwahl recht herzlich und wünschen ihm auch in diesem Amte vollen Erfolg. br

08.00 à 12.00 et 14.00 à 18.00, fusil. Ne pas oublier de prendre les livrets de service et de tir. Il est recommandé de venir les premières journées.

Concours fédéral en campagne. Samedi 3 et dimanche 4 juin, à Vernand.

Séance de comité. Mercredi 7 juin, à 20.30, au local.

diese Uebermittlungsdienste und den Field Day sind an Urs Rauber, Feldhofstrasse 29, 8610 Uster, Tel. (051) 87 16 96, zu richten.

Wie bereits in einer früheren Nummer des

«Pionier» ausgeschrieben, gelangt dieses Jahr der 2. Armee-Wettkampf SE-222 zur Austragung. Interessenten für diesen Wettkampf erfahren näheres bei Urs Rauber oder Markus Compér. Durch die aktive Mitarbeit unserer Jungmitglieder

Zürich

Sektionsadresse: EVU Sektion Zürich, Postfach 876, 8022 Zürich, Sendelokal Tel. 27 42 00.

Der Kassier dankt allen, die den Mitglieder-Beitrag 1967 bereits bezahlt haben. Einen speziellen Dank spricht er denjenigen aus, die den Betrag grosszügig aufgerundet haben. Alle ändern bittet er, am nächsten 1., wenn sie mit ihren Einzahlungen zur Post gehen, auch gleich den Beitrag 1967 einzuzahlen. Er dankt ihnen für ihr Verständnis.

Leider muss der Kassier seinen Posten aus beruflichen Gründen auf Ende Jahr zur Verfügung

im Basis-Netz ist ein alter Wunsch unserer Sektion in Erfüllung gegangen. Bis heute haben sich unter anderem Peter Beeler und Otto Kohli durch ihr grosses Interesse und ihre sich innert kurzer Zeit angeeigneten Kenntnisse im Morsen und

gung stellen. Die Sektion Zürich sucht daher auf den 1. Dezember 1967 einen neuen Kassier. Könnte sich nicht ein Mitglied aus unserer Sektion für diese Aufgabe begeistern? Buchhalterische Kenntnisse sind erwünscht. Nähere Auskünfte gibt gerne der Präsident.

Das Basisnetz wird wegen des laufenden SE-222 Kurses etwas stiefmütterlich behandelt. Dafür können schöne KFF-Erfolge verbucht werden. Der definitive Einsatz von SE-222 wird zurzeit abgeklärt.

WKU Fachtechnischer Kurs SE-222. Seit Mitte April werden jeden Mittwochabend die beiden Stationen bedient. Leider sind immer nur die gleichen Funker zu sehen. Der Vorstand bittet alle

versicherte uns seiner vollen Unterstützung in dieser Angelegenheit und hat die Vereinigung, immer einig und stark zu bleiben, um unsere gerechten Forderungen behaupten zu können. Der Lausanner Vorstand, am Ende seines Amtes angelangt, war der Ansicht, dass jetzt unsere Kameraden aus der Ostschweiz an die Reihe kämen. Hptm. Wüthrich Ernst von der Ortsgruppe St. Gallen wurde mit Beifall zum neuen Präsidenten für die Amtsperiode 1967—1969 gewählt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen, weckte die vorgesehene Filmvorführung mit «En direct via Early Bird» und «Raumfahrtmedizin» lebhaftes Interesse.

L'association suisse des officiers et sous-officiers du télégraphe de campagne a tenu ses assises le samedi 29 avril 1967 à Berne. Le Cap. Kaeser, président, a ouvert la séance en présence d'environ 100 membres et a eu le plaisir de saluer les personnalités suivantes: M. le Colonel div. Honegger, Chef d'armes des Trp. trm.; M. le Colonel Wettstein, membre d'honneur, ancien président de la DG PTT et

der Verkehrsregeln hervorgerufen. Wir hoffen, dass Peter und Otto den anderen lehrbegierigen Jungmitgliedern jederzeit als gutes Vorbild und Helfer zur Seite stehen.

Mitglieder, ihre Aktivmitgliedschaft, durch aktive Teilnahme an einem Kursabend, zu bestätigen. Die Kursleiter, P. Füglistner (Tel. 44 56 08) und H. H. Giger (Tel. 47 78 98), stellen sich gerne auch zu anderen Zeiten zur Verfügung. Falls Nichtmitglieder bekannt sind, welche an einer Demonstration über Funkstationen mit Fernschreibern interessiert sind oder selbst einmal einen Kryptofunkfernreiber bedienen möchten, bitten wir, für den Kurs Reklame zu machen.

Um im Oktober mit einer reglementarischen Mannschaft am Armee-Wettkampf vertreten zu sein, werden Pioniere gesucht. Interessenten melden sich bei den Kursleitern oder wie gewohnt am Mittwochabend über Tel. 27 42 00. er

ancien Cdt. S. tg. et tf. camp.; M. le Colonel J. Kaufmann, membre d'honneur, Cdt S. tg. et tf. camp.; M. le Sgt Aeschlimann, secrétaire central de l'AFTT.

L'ordre du jour statuaire fut rapidement liquidé et les différents postes approuvés à l'unanimité. Le point le plus important des discussions fut naturellement la «Situation des Cdt. des Gr. exploit. TT», qui malgré de nombreuses démarches, n'a pas encore obtenu le résultat attendu. M. le Colonel div. Honegger, Chef d'armes des Trp. trm. nous assura de son appui dans cette affaire et nous demanda de rester ferme dans nos justes revendications. Le comité lausannois arrivé au terme de son mandat, a été remplacé par nos camarades de la Suisse orientale. L'assemblée a élu par acclamations le Cap. Wüthrich Ernst du groupe local de St-Gall comme nouveau président pour la période de 1967 à 1969. Après le dîner en commun, les participants assistèrent à la projection des deux films suivants: «En direct via Early Bird» et «Raumfahrtmedizin» qui obtint un grand succès.

Schweiz. Vereinigung Ftg. Of. und Uof.

Die 36. Hauptversammlung der Schweiz. Vereinigung der Ftg. Of. und Uof. wurde am Samstag, den 29. April 1967 in Bern abgehalten. Der Präsident, Hptm. Kaeser, hatte die Freude, in Anwesenheit von ungefähr 100 Mitgliedern, folgende Persönlichkeiten begrüßen zu können: Oberstdivisionär Honegger, Waffenchef der Uem. Trp.; Oberst Wettstein, Ehrenmitglied, ehem. Präsident der GD PTT und ehem. Kdt. des Ftg. und Ftf. D.; Oberst Kaufmann, Ehrenmitglied, Kdt. des Ftg. und Ftf. D.; Wm. Aeschlimann, Zentralsekretär des EVU.

Die statutarische Traktandenliste wurde rasch erledigt und alle Punkte einstimmig genehmigt. Das Haupttraktandum war natürlich unsere Anfrage «Stellung der Kdt. der TT Betr. Gr.», das uns trotz grosser Bemühungen, das gewünschte Resultat nicht zu bringen vermochte. Oberstdivisionär Honegger, Waffenchef der Uem. Trp.

Société avec Siège à Berne cherche pour son
Département Industriel un 34

Techniciens en Electronique

versé dans le domaine des hyperfréquences et des circuits logiques pour assurer le service après-vente d'instruments, et d'appareils de technique avancée. SA 6376 B

Cours de perfectionnement à l'étranger prévu.

Les intéressés sont priés d'adresser leurs offres de service sous **chiffre SA 6376 B aux Annonces Suisses S. A., 3001 Berne.**

Zellweger
USTER

Im Zuge der Erweiterung des Mitarbeiterstabes unserer Branche Telekommunikation-Draht suchen wir einen 33

Verkaufs-Ingenieur

Ing.-HTL

Aufgaben:

Selbständige Bearbeitung von Offerten, Aufträgen und Projekten
Kundenberatung
Redaktion von Prospekten und Beschreibungen

Anforderungen:

Fundierte Kenntnisse der Elektronik und des Fachgebietes Fernmeldetechnik

Interessenten sind gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unserer Personalabteilung einzureichen.

Zellweger AG, 8610 Uster
Apparate- und Maschinenfabriken Uster

Zellweger
USTER